

374057-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Offener zweiphasiger anonymer Planungswettbewerb für Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros nach RPW 2013 für ein Bürogebäude des Robert Koch-Instituts am Standort Nordufer 20 in 13353 Berlin-Wedding
OJ S 103/2026 01/06/2026

Wettbewerbsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) vertreten durch Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

E-Mail: RKI.Haus4@bbr.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Offener zweiphasiger anonymer Planungswettbewerb für Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros nach RPW 2013 für ein Bürogebäude des Robert Koch-Instituts am Standort Nordufer 20 in 13353 Berlin-Wedding

Beschreibung: siehe Los 0000

Kennung des Verfahrens: 681f7044-32cb-4f86-a61e-c8d36b31708f

Interne Kennung: WBW RKI-H4

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Das Verfahren wird als offener zweiphasiger anonymer Planungswettbewerb für Architektur- und Landschaftsarchitekturbüros durchgeführt. Das Preisgericht wählt aus den eingereichten Arbeiten der 1. Phase bis zu 25

Arbeitsgemeinschaften zur Teilnahme an der 2. Phase des Wettbewerbs aus. Die Wettbewerbsbeiträge bleiben bis zum Abschluss des gesamten Verfahrens anonym. Die Verfahrenssprache ist Deutsch. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, ein geeignetes Architektur- und Landschaftsarchitekturbüro sowie einen überzeugenden Vorentwurf für die Bauaufgabe zu finden. Es ist beabsichtigt, der Empfehlung des Preisgerichts folgend mit der ersten Preisträgerin bzw. dem ersten Preisträger Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel die LP 2 (Vervollständigung) bis mindestens LP 5 nach HOAI § 34 bzw. § 39 HOAI zu beauftragen, sofern eine einwandfreie Ausführung der zu übertragenden Leistungen gewährleistet ist und kein wichtiger Grund der Beauftragung entgegensteht.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Nordufer 20

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13353
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Vergabeverordnung § 69 ff und Richtlinie für Planungswettbewerbe (RPW 2013)

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister, sowie siehe Auslobungsunterlagen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Bürogebäude für das Robert Koch-Institut am Nordufer in Berlin

Beschreibung: Im Berliner Bezirk Wedding befindet sich am Nordufer 20 der Hauptsitz des Robert Koch-Instituts (RKI). Zum baulichen Ensemble auf dem ca. 14.000 m² großen Grundstück gehören das Hauptgebäude (Haus 1) und ein heute stark überformter Funktionsbau (Haus 2, ehemaliger Tierstall), beides Backsteinbauten aus dem Jahr 1900, ein Klinkerbau von 1912/13 (Haus 3, ehemaliges Wutschutzgebäude) und ein Laborgebäude, das 1978 nach einem Entwurf der Bundesbaudirektion errichtet wurde (Haus 4). So ist an diesem Standort die funktionale Entwicklung der Forschung über ein Jahrhundert in der Architektur ablesbar. Im Jahr 2002 wurde das Planungskonzept zur langfristigen Unterbringung des RKI mit der Zielvorgabe verabschiedet, das Bundesinstitut im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) auf den beiden Liegenschaften am Nordufer 20 (NU 20) und an der Seestraße 10 (SE 10) zu konzentrieren. Die Reorganisation des Instituts und die Restrukturierung wesentlicher Bereiche, die inhaltliche Entwicklung der Wissenschaft sowie der Aufgaben- und Personalzuwachs haben zu einem höheren Flächen- und Raumbedarf geführt. Aufgrund dessen wurde entschieden, die Labornutzung am Standort Nordufer 20 aufzugeben und am Standort Seestraße 10 zu konzentrieren sowie den Standort Nordufer 20 ausschließlich als Büro- und Kommunikationsstandort zu nutzen. Im Zuge dieser Reorganisation ist vorgesehen, das Haus 4 abzureißen und neu zu errichten oder in Teilen zu erhalten und zu erweitern, um es künftig als Bürogebäude zu nutzen. Beide Ansätze sind aus Sicht des Auslobers denkbar und bieten Potential für spannende und innovative Beiträge, die den vielfältigen Anforderungen gerecht werden. Insgesamt besteht ein Raumbedarf von rd. 13.000 m² Nutzfläche. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rd. 245 Mio. Euro brutto, wovon rd. 176 Mio. Euro auf die Kostengruppe 300 und 400 entfallen. Ziel dieses Wettbewerbs ist es, ein geeignetes Architektur- und Landschaftsarchitekturbüro sowie einen überzeugenden Vorentwurf für die Bauaufgabe zu finden. Die Frage, ob und wie mit dem Bestand umzugehen ist und welche städtebauliche Form für diese Bauaufgabe gefunden wird, soll durch die Wettbewerbsteilnehmenden planerisch untersucht werden. Es soll ein Entwurf mit einem überzeugenden städtebaulichen Konzept gefunden werden, der auf seine umgebende Bebauung eingeht, der die denkmalschutzrechtlichen sowie sicherheitstechnischen Belange berücksichtigt und mit seiner architektonischen Qualität, d.h. auch in funktionaler, wirtschaftlicher, ökologischer und energetischer Hinsicht überzeugt. Die Baumaßnahme soll diesbezüglich richtungsweisend dem Vorbildcharakter von Bundesbauten

gerecht werden. Die Wettbewerbsunterlagen stehen ab dem 02.06.2026 auf dem BSCW-Server des Bundes zum Download bereit. Einen Direktlink können die Teilnehmenden ab dem Tag der Bekanntmachung am 01.06.2026 bis zum 03.07.2026 unter folgender E-Mail-Adresse mit dem Betreff „Auslobungsunterlagen“ anfordern: RKI.Haus4@bbr.bund.de.
Interne Kennung: WBW RKI-H4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Nordufer 20

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 13353

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Als Zulassungsbereich gelten die Mitgliedstaaten des WTO-Abkommens über das öffentliche Beschaffungswesen (GPA-Government Procurement Agreement) und der ergänzenden Abkommen. Zugelassen zur Teilnahme am Wettbewerb sind Planungsteams aus Architektinnen resp. Architekten (federführend) und Landschaftsarchitektinnen resp. Landschaftsarchitekten: Natürliche Personen, die gemäß den Regelungen ihres Herkunftslandes am Tag der Auslobung berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt/in oder Garten-/Landschaftsarchitekt/in zu führen und freiberuflich tätig sind. Ist in dem Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachliche Voraussetzung, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und der Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Juristischen Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck die der Wettbewerbsaufgabe entsprechenden Planungsleistungen gehören, sofern jeweils der zu benennende bevollmächtigte Vertreter und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllen. Arbeitsgemeinschaften aus natürlichen Personen und / oder juristischen Personen. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied die Anforderungen erfüllen, die an natürliche Personen gestellt werden. Dies gilt auch für die Beteiligung Freier Mitarbeiter/innen. Bei Arbeitsgemeinschaften muss jedes Mitglied benannt sein. Arbeitsgemeinschaften haben eine /n bevollmächtigte/n Vertreter/in zu benennen, der/die für die Wettbewerbsarbeit verantwortlich zeichnet. Mit der Teilnahme am Wettbewerbsverfahren verpflichten sich die Partner der Arbeitsgemeinschaft für den Fall einer aus dem Verfahren resultierenden Beauftragung zur Aufrechterhaltung der Arbeitsgemeinschaft bis zur vollständigen Abwicklung des Auftrages. Jeder Wettbewerbsteilnehmende darf nur einen Entwurf einreichen. Arbeitsgemeinschaften gelten als ein Wettbewerbsteilnehmer. Auch ihre Partner/innen dürfen

sich nicht mehrfach – d. h. zusätzlich als einzelner Teilnehmende/r oder Partner/in einer weiteren Arbeitsgemeinschaft – am Wettbewerb beteiligen. Mehrfachbeteiligungen führen zum Ausschluss aller betroffenen Teilnehmenden. Die Teilnahmeberechtigung wird nach Abschluss der 1. Phase unter Beibehaltung der Anonymität geprüft. Ausgeschlossen von der Teilnahme am Wettbewerb sind Personen, die infolge ihrer Beteiligung an der Auslobung oder Durchführung des Wettbewerbs bevorzugt sein oder Einfluss auf die Entscheidung des Preisgerichts nehmen können. Das Gleiche gilt für Personen, die sich durch Angehörige oder ihnen wirtschaftlich verbundene Personen einen entsprechenden Vorteil oder Einfluss verschaffen können.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 23/06/2026 14:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://bscw.bund.de/sec/bscw.cgi/235620579>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Mitglieder der Jury: Fachpreisrichterinnen und Fachpreisrichter: Prof. Elisabeth Endres, Architektin, Braunschweig; Prof. Regine Leibinger, Architektin, Berlin; Franz Reschke, Landschaftsarchitekt, Berlin; Matthias Rottmann, Architekt, Köln/Rotterdam; Prof. Dr. Dr. E.h. Dr. h.c. Werner Sobek, Architekt und Bauingenieur, Stuttgart, Sachpreisrichterinnen und Sachpreisrichter: Vertreterinnen und Vertreter des Bundesministeriums für Gesundheit, des Robert Koch-Instituts, des Bundesamts für Bauwesen und Raumordnung und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen

Wert des Preises: 210 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1

Zusätzliche Informationen: Für Preise und Bearbeitungshonorare stehen insgesamt 842.000 Euro netto zzgl. USt. zur Verfügung. Davon werden 375.000 Euro netto zzgl. USt. unter den Teilnehmern, die eine zur Beurteilung durch das Preisgericht zugelassene Arbeit einreichen, als anteilige Aufwandsentschädigung gleichmäßig aufgeteilt. Die verbleibende Summe von 467.000 Euro netto ist für drei Preise und drei Anerkennung vorgesehen.

Wert des Preises: 110 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 2

Wert des Preises: 75 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 3

Wert des Preises: 24 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 4

Zusätzliche Informationen: Anerkennung

Wert des Preises: 24 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 5

Zusätzliche Informationen: Anerkennung

Wert des Preises: 24 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 6

Zusätzliche Informationen: Anerkennung

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Nicht zulässig

Begründung, warum eine elektronische Einreichung nicht möglich ist: Enthält ein physisches Modell

Beschreibung: Abgabe Wettbewerbsarbeit 1. Phase: 11.08.2026, Abgabe Einsatzmodell 1.

Phase: 18.08.2026. Die Arbeiten können zu den o. g. Terminen bis spätestens 14 Uhr im Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2, Kennwort: „WBW RKI-H4“, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin persönlich abgegeben werden. Bei Post- oder Bahnversand sowie Kurierdienst gilt die Einlieferungsfrist als erfüllt, wenn der Aufgabestempel das Abgabedatum trägt. Die Arbeit soll spätestens 14 Tage nach diesem Zeitpunkt unter der oben genannten Adresse eingegangen sein.

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/08/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4.1

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) vertreten durch Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)

Registrierungsnummer: 991-00606-79

Postanschrift: Straße des 17. Juni 112

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10623

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2 -
Projektentwicklung, Wettbewerbe, Kunst am Bau
E-Mail: RKI.Haus4@bbr.bund.de
Telefon: +49 30 18401-9202
Internetadresse: <https://www.bbr.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 94990
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 2
Registrierungsnummer: 991-00606-79
Postanschrift: Straße des 17. Juni 112
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10623
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: RKI.Haus4@bbr.bund.de
Telefon: +49 30 18401-9202
Internetadresse: <https://www.bbr.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4.1
Registrierungsnummer: 991-00606-79
Postanschrift: Straße des 17. Juni 112
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10623
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe.berlin@bbr.bund.de
Internetadresse: <https://www.bbr.bund.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 25bccd20-b1c6-483a-af6e-8b0fb4c274b4 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 29/05/2026 12:48:18 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 374057-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 103/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/06/2026